



Abb. 1: Eine realistische Selbst- und Fremdeinschätzung informeller Kompetenzen erleichtert die Wahl erfüllender beruflicher Aufgaben.

PAUL-H. KOOP

Düsseldorfer Schülerinventar im Einsatz

EMPFEHLUNG

SCHULE:
Hauptschule
FÄCHER:
Berufsorientierung,
fächerübergreifend
JAHRGANG:
Übergangsklassen

Selbsteinschätzung informeller Kompetenzen

Er ist ein vertrautes Instrument im Arbeitsfeld Übergang Schule-Beruf: Der Berufswahlpass wird von Schülern, Eltern und Lehrern regelmäßig genutzt. Das Düsseldorfer Schülerinventar basiert auf dem Selbsteinschätzungsbogen des Berufswahlpasses (Version 2009). So wird ein informelles Persönlichkeitsinventar zur validen, reliablen und objektiven Messung der Selbsteinschätzung der Schüler in Übergangsklassen erstellt.

Das Düsseldorfer Schülerinventar (DÜSK) ist ein gültiges, genaues und unabhängiges Persönlichkeitsinventar und wurde im Schuljahr 2011/2012 geeicht (vgl. DÜSK 2012). Wann sind valide, reliable und objektive Selbsteinschätzungen sinnvoll?

Die Selbsteinschätzung des Berufswahlpasses (Version 2009) hat ganz bewusst subjek-

tiven Charakter und ihr Ergebnis ist von der Definitionsmacht der am Auswertungsgespräch beteiligten Personen abhängig. Das ist in der Regel sinnvoll. Die Selbsteinschätzung soll motivieren und das Auswertungsgespräch positiv fördern. Darüber hinausgehende gültige, genaue und unabhängige Ergebnisse sind dann sinnvoll, wenn zu ver-

schiedenen Zeitpunkten erhobene Selbsteinschätzungen eines Schülers miteinander vergleichbar sein sollen. Gültige, genaue und unabhängige Selbsteinschätzungen sind auch dann zweckmäßig, wenn mehrere Selbsteinschätzungen – zum Beispiel die Selbsteinschätzungen der Schüler einer Klasse – miteinander verglichen werden sollen.



Abb. 2: Sichere Arbeitsplanung, handwerkliche Geschicklichkeit und Sorgfalt erleichtern die sichere und korrekte Aufgabenerfüllung.

Welchen Vorteil bietet DÜSK?

Um valide, reliable und objektive Selbsteinschätzungen zu erhalten, ist es erforderlich, die Selbsteinschätzung eines Schülers auf die Normwerte seiner Altersgruppe zu beziehen. Eine solche Normtabelle aus den Rohwerten einer repräsentativen Eichstichprobe herauszudestillieren ist sehr zeitaufwendig. Das Düsseldorfer Schülerinventar erspart dem Anwender diesen Zeitaufwand und stellt verschiedene im Schuljahr 2011/2012 geeichte Normtabellen zur Verfügung (vgl. DÜSK 2012). In diesem Text wird die Normtabelle zur Selbsteinschätzung der Jahrgangsstufe 8 der Hauptschule genutzt.

Wann und wie kann DÜSK eingesetzt werden?

Das Düsseldorfer Schülerinventar kann angewendet werden, wenn zur Selbsteinschätzung der Selbsteinschätzungsbogen des Berufswahlpasses (Version 2009) genutzt wurde.

Dazu werden die Rohwerte aus dem Selbsteinschätzungsbogen in das Summenblatt übertragen. Dabei wird der einzelne

Rohwert (1, 2, 3 oder 4) jeweils in das Feld eingetragen, das rechts neben dem entsprechenden Item aus dem Selbsteinschätzungsbogen steht (Achtung: Die Rohwerte einiger Items werden zweimal verwendet, vgl. DÜSK 2012). Dann werden die Spalten, die zu Dimensionen (Kompetenzen) zusammengefasst sind, aufsummiert. Nun werden diese Werte Kompetenz für Kompetenz mit den Normintervallen der Normtabelle verglichen. Es sind fünf Intervalle jeweils über eine Standardabweichung festgelegt. Die Intervalle sind mit den Ziffern 1, 2, 3, 4 und 5 bezeichnet. In das Profilblatt wird nun Kompetenz für Kompetenz in der Spalte, die dem jeweiligen Intervall entspricht, eine Markierung gesetzt.

Wie wird das Profilblatt interpretiert?

Ein Persönlichkeitsinventar ist kein Leistungstest. Ein Persönlichkeitsinventar ist die Selbsteinschätzung der persönlichen Stärken bezogen auf die mittlere Ausprägung der Selbsteinschätzung der persönlichen Stärken einer repräsentativen Vergleichsgruppe. Es gibt deshalb keine „guten“ oder „schlechten“ Er-

gebnisse und es gibt auch keine Ergebnisse, die „leistungsstark“ oder „leistungsschwach“ sind. Das Düsseldorfer Schülerinventar bildet gültig, genau und unabhängig den Ort der Selbsteinschätzung auf der „Landkarte“ der Vergleichsgruppe ab. Eine subjektive Bewertung oder Beurteilung ist damit nicht verbunden. Die Selbsteinschätzung der Kompetenz, die im Profilblatt dem Intervall 3 zugeordnet ist, entspricht der großen Mehrheit der repräsentativen Altersgruppe. Die Selbsteinschätzungen können um eine oder zwei Standardabweichungen vom Intervall 3 abweichen. ■

AUTOR

Paul-H. Koop ist Berufspädagoge (Magister Artium) und arbeitet zurzeit an der weiteren Entwicklung des Düsseldorfer Schülerinventars. Er hat umfangreiche Erfahrung in der beruflichen Bildung.

LITERATUR

DÜSSELDORFER SCHÜLERINVENTAR, EIN OFFENER INFORMELLER TEST, DÜSSELDORF 2012: <http://paul-koop.org/DuesseldorferInventarHandbuch.pdf>
BERUFSWAHLPASS AUSGABE OKTOBER 2010: http://www.berufswahlpass.de/fileadmin/user_upload/pdf/BWP_2012_Einlegeblaetter.pdf

Hinweise zu den Materialien

M 1 – Profil

Für jede Dimension/Kompetenz wird im linken Bereich des Profilbogens, abhängig von der benötigten Normtabelle, der Intervallbereich, in dem die Summenwerte der Dimension/Kompetenz liegen, markiert. Optional kann die absolute Übereinstimmung und die Korrelation zwischen Selbst- und Fremdeinschätzung vermerkt werden. Im rechten Bereich können die Rohwerte als Balkendiagramm visualisiert werden.

M 2 – Summenblatt

In jeweils ein Summenblatt werden die Rohwerte der Selbst- und Fremdeinschätzung übertragen. Die Rohwerte jeder Dimension/Kompetenz werden aufsummiert.

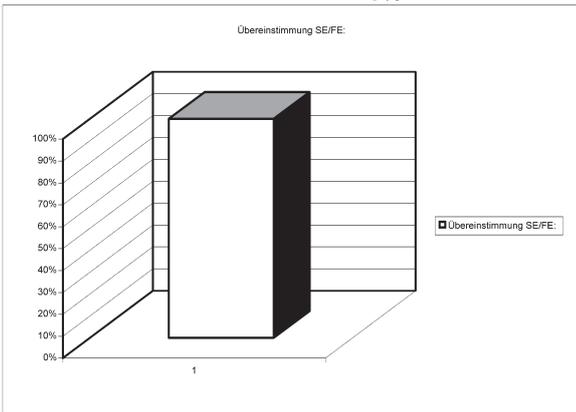
M 3 – Normtabelle SEHS

Es existieren verschiedene Normtabellen zur Selbst- und Fremdeinschätzung. Hier ist die Normtabelle zur Selbsteinschätzung der Hauptschüler abgebildet (SEHS). Die Intervalle der Normtabelle sind mit den Ziffern 1–5 bezeichnet.

M 1 | Profil

Datum: _____

Übereinstimmung SE/FE:
100%



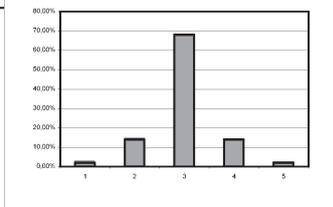
Selbsteinschätzung im Verhältnis zur Vergleichsgruppe:

		1	2	3	4	5
	Punkte					
Arbeitsverhalten						
Lernverhalten						
Sozialverhalten						
Fachkompetenz						
Personale Kompetenz						
Methodenkompetenz						
		2%	14%	68%	14%	2%

Fremdeinschätzung im Verhältnis zur Vergleichsgruppe:

		1	2	3	4	5
	Punkte					
Arbeitsverhalten						
Lernverhalten						
Sozialverhalten						
Fachkompetenz						
Personale Kompetenz						
Methodenkompetenz						
		2%	14%	68%	14%	2%

Korrelation SE/FE



Name: _____

Berater: _____

Ort, Datum: _____

Profil

Ausprägung

	1	2	3	4
Zuverlässigkeit				
Arbeitstempo				
Arbeitsplanung				
Organisationsfähigkeit				
Geschicklichkeit				
Ordnung				
Sorgfalt				
Kreativität				
Problemlösefähigkeit				
Abstraktionsvermögen				
Selbstständigkeit				
Belastbarkeit				
Konzentrationsfähigkeit				
Verantwortungsbewusstsein				
Eigeninitiative				
Leistungsbereitschaft				
Auffassungsgabe				
Merkfähigkeit				
Motivationsfähigkeit				
Reflexionsfähigkeit				
Teamfähigkeit				
Hilfsbereitschaft				
Kontaktfähigkeit				
Respektvoller Umgang				
Kommunikationsfähigkeit				
Einfühlungsvermögen				
Konfliktfähigkeit				
Kritikfähigkeit				
Schreiben				
Lesen				
Mathematik				
Naturwissenschaften				
Fremdsprachen				
Präsentationsfähigkeit				
PC-Kenntnisse				
Fächerübergreifendes Denken				

Fremdeinschätzung Selbsteinschätzung

Quelle: DÜSK – Düsseldorf-Schülerinventar zur Selbstbeschreibung berufsbezogener Kompetenzen

M 2 | Summenblatt

Berufswahlpass
Selbsteinschätzung
Fremdeinschätzung

Berufswahlpass
Selbsteinschätzung
Fremdeinschätzung

Datum: _____

Name: _____

Norm: _____

Selbsteinschätzung:

Fremdeinschätzung:

AV Arbeitsverhalten				AV Arbeitsverhalten			
AV A Zuverlässigkeit				AV A Zuverlässigkeit			
AV B Arbeitstempo				AV B Arbeitstempo			
AV C Arbeitsplanung				AV C Arbeitsplanung			
AV D Organisationsfähigkeit				AV D Organisationsfähigkeit			
AV E Geschicklichkeit				AV E Geschicklichkeit			
AV F Ordnung				AV F Ordnung			
AV G Sorgfalt				AV G Sorgfalt			
AV H Kreativität				AV H Kreativität			
AV I Problemlösefähigkeit				AV I Problemlösefähigkeit			
AV J Abstraktionsvermögen				AV J Abstraktionsvermögen			
		Summe	AV			Summe	AV
LV Lernverhalten		Normstufe		LV Lernverhalten		Normstufe	
LV A Selbstständigkeit				LV A Selbstständigkeit			
LV B Belastbarkeit				LV B Belastbarkeit			
LV C Konzentrationsfähigkeit				LV C Konzentrationsfähigkeit			
LV D Verantwortungsbewusstsein				LV D Verantwortungsbewusstsein			
LV E Eigeninitiative				LV E Eigeninitiative			
LV F Leistungsbereitschaft				LV F Leistungsbereitschaft			
LV G Auffassungsgabe				LV G Auffassungsgabe			
LV H Merkfähigkeit				LV H Merkfähigkeit			
LV I Motivationsfähigkeit				LV I Motivationsfähigkeit			
LV J Reflektionsfähigkeit				LV J Reflektionsfähigkeit			
		Summe	LV			Summe	LV
SV Sozialverhalten		Normstufe		SV Sozialverhalten		Normstufe	
SV A Teamfähigkeit				SV A Teamfähigkeit			
SV B Hilfsbereitschaft				SV B Hilfsbereitschaft			
SV C Kontaktfähigkeit				SV C Kontaktfähigkeit			
SV D Respektvoller Umgang				SV D Respektvoller Umgang			
SV E Kommunikationsfähigkeit				SV E Kommunikationsfähigkeit			
SV F Einfühlungsvermögen				SV F Einfühlungsvermögen			
SV G Konfliktfähigkeit				SV G Konfliktfähigkeit			
SV H Kritikfähigkeit				SV H Kritikfähigkeit			
		Summe	SK			Summe	SK
FK Fachkompetenz		Normstufe		FK Fachkompetenz		Normstufe	
FK A Schreiben				FK A Schreiben			
FK B Lesen				FK B Lesen			
FK C Mathematik				FK C Mathematik			
FK D Naturwissenschaften				FK D Naturwissenschaften			
FK E Fremdsprachen				FK E Fremdsprachen			
FK F Präsentationsfähigkeit				FK F Präsentationsfähigkeit			
FK G PC-Kenntnisse				FK G PC-Kenntnisse			
FK H Fächerübergreifendes Denken				FK H Fächerübergreifendes Denken			
		Summe	FK			Summe	FK
PK Personale Kompetenz		Normstufe		PK Personale Kompetenz		Normstufe	
AV A Zuverlässigkeit				AV A Zuverlässigkeit			
AV B Arbeitstempo				AV B Arbeitstempo			
AV F Ordnung				AV F Ordnung			
AV G Sorgfalt				AV G Sorgfalt			
AV H Kreativität				AV H Kreativität			
LV B Belastbarkeit				LV B Belastbarkeit			
LV C Konzentrationsfähigkeit				LV C Konzentrationsfähigkeit			
LV D Verantwortungsbewusstsein				LV D Verantwortungsbewusstsein			
LV E Eigeninitiative				LV E Eigeninitiative			
LV I Motivationsfähigkeit				LV I Motivationsfähigkeit			
LV J Reflektionsfähigkeit				LV J Reflektionsfähigkeit			
		Summe	PK			Summe	PK
MK Methodische Kompetenz		Normstufe		MK Methodische Kompetenz		Normstufe	
AV C Arbeitsplanung				AV C Arbeitsplanung			
AV D Organisationsfähigkeit				AV D Organisationsfähigkeit			
AV E Geschicklichkeit				AV E Geschicklichkeit			
AV I Problemlösefähigkeit				AV I Problemlösefähigkeit			
AV J Abstraktionsvermögen				AV J Abstraktionsvermögen			
LV A Selbstständigkeit				LV A Selbstständigkeit			
LV G Auffassungsgabe				LV G Auffassungsgabe			
LV H Merkfähigkeit				LV H Merkfähigkeit			
		Summe	MK			Summe	MK
		Normstufe				Normstufe	

Quelle: DÜSK – Düsseldorf Schülereignis zur Selbstbeschreibung berufsbezogener Kompetenzen

M 3 | Normtabelle SEHS

Kennwerte	SE/FE	Schule	Stufe	N
	SE	Hauptschule	8	80

	Arbeitsverhalten	Lernverhalten	Sozialverhalten	Fachkompetenz	Methodenkompetenz	Personale Kompetenz
Modus	3,00	3,00	3,00	2,00	3,00	3,00
Median	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Mittel	2,93	2,90	3,10	2,68	2,80	3,00
Standardabweichung	0,79	0,74	0,77	0,85	0,79	0,75
min	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
max	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00

	Arbeitsverhalten	Lernverhalten	Sozialverhalten	Fachkompetenz	Methodenkompetenz	Personale Kompetenz
Modus	32,00	26,00	26,00	21,00	18,00	34,00
Median	29,00	29,00	25,00	21,00	22,00	34,00
Mittel	29,33	29,03	24,80	21,44	22,40	33,04
Standardabweichung	4,00	4,08	3,43	3,73	3,43	4,49
min	21,00	20,00	16,00	14,00	16,00	25,00
max	38,00	40,00	32,00	21,00	31,00	44,00

	-2s	-1s	M	+1s	+2s
Arbeitsverhalten	21,33	25,33	29,33	33,32	37,32
Lernverhalten	20,87	24,95	29,03	33,10	37,18
Sozialverhalten	17,93	21,37	24,80	28,23	31,67
Fachkompetenz	13,98	17,71	21,44	25,17	28,90
Methodenkompetenz	15,53	18,97	22,40	25,83	29,27
Personale Kompetenz	24,06	28,55	33,04	37,53	42,01

		1	2	3	4	5				
Arbeitsverhalten	<	21,32	21,33	25,32	25,33	33,32	33,33	37,32	37,33	>
Lernverhalten	<	20,86	20,87	24,94	24,95	33,10	33,11	37,18	37,19	>
Sozialverhalten	<	17,92	17,93	21,36	21,37	28,23	28,24	31,67	31,68	>
Fachkompetenz	<	13,97	13,98	17,70	17,71	25,17	25,18	28,90	28,91	>
Methodenkompetenz	<	15,52	15,53	18,96	18,97	25,83	25,84	29,27	29,28	>
Personale Kompetenz	<	24,05	24,06	28,54	28,55	37,53	37,54	42,01	42,02	>

Quelle: DÜSK – Düsseldorfer Schülerinventar zur Selbstbeschreibung berufsbezogener Kompetenzen